

Febr. 1831.

12 fl. 15 fr.  
4 fl. 27 fr.  
3 fl. 30 fr.

Scheffel Weizen,  
Marklage selbst  
Scheffel Dinkel,  
verkauft und blis-  
wiesel, — Schfl.

• • • 10 fr.  
• • • 8 1/2 Loth.  
• • • 7 fr.  
• • • 6 fr.  
• • • 4 fr.  
• • • fr.  
• • • 8 fr.  
• • • 7 fr.

• • • 20 fr.  
• • • 18 fr.  
• • • 16 fr.

Calw Heß.

Mivinius.

# Wöchentliche Nachrichten

für die Oberamts-Bezirke

## Calw und Neuenbürg.

Nro. 7.

Mittwoch den 16. Februar

1831.

### Verordnungen und Bekanntmachungen des Oberamtsgerichts Neuenbürg.

Neuenbürg. Die Schuldenliquidation in der Sannfsache des verstorbenen hiesigen Kameralamts-Buchhalters Carl Mast, gebürtig von Ludwigsburg, wird am Donnerstag den 10. März d. J. Vormittags 8 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus vorgenommen werden, wobei die Gläubiger ihre Forderungen an die Masse entweder in Person oder durch Bevollmächtigte oder auch, wenn nicht besondere Umstände die persönliche Gegenwart erfordern, vor oder an dem Lage der Liquidationshandlung schriftlich einzuklagen und ihre Vorzugsrechte zu erweisen haben, widrigenfalls sie durch das unmittelbar nach der Verhandlung auszusprechende Erkenntniß von der gegenwärtigen Masse ausgeschlossen werden.

Den 4. Feb. 1831.

K. Oberamtsgericht.  
Pistorius.

### Verordnungen und Bekanntmachungen der Oberämter Calw und Neuenbürg.

Nachstehender Erlaß der K. Kreis Regierung, wird den Ortsvorstehern zur strengen Nachachtung bekannt gemacht. Den 8. Februar 1831.

K. Oberamt  
Calw.

K. Oberamt  
Neuenbürg.

Es ist zur Kenntniß des Ministeriums des Innern gekommen, daß die Zahl der Ausländer, welche im Königreich mit Schaustellung von Thieren, Kunststücken, körperlichen Fertigkeiten, Marionetten, Spielen und ähnlichen sinnlichen Darstellungen Gewerbe treiben,

sich neuerlich auffallend vermehrt hat.

Man sieht sich veranlaßt, dem K. Oberamt folgendes zu eröffnen:

- 1) den bestehenden Polizeilichen Bestimmungen, namentlich dem §. 7. der Verordnung vom 11. Sept. 1807 und den damit übereinstimmenden §. 7. der Instruktion für die Landjäger vom 5. Juni 1823 zu Folge sollen Ausländische Betreiber der bezeichneten Gewerbe von der gemeinen Gattung im Königreich nicht geduldet, vielmehr entweder an der Gränze zurückgewiesen, oder, wenn sie sich bereits innerhalb des Landes befinden, auf dem kürzesten Weg hinaus geschafft werden.
- 2) Andern Ausländern, die zwar ebenfalls mit Schaustellungen und sonstigen sinnlichen Darstellungen im Umherreisen ein Gewerbe treiben, bei denen aber das höhere Gebiet des Wissens oder der Kunst, dem ihre Darstellungen angehören, oder die höhere Vollkommenheit, zu welcher sie sich in ihrem Fach ausgebildet haben, oder der größere Apparat, den sie mit sich führen, oder ein anderer derartiger Umstand das Aufsuchen größerer Orte für ihren Gewerbe-Betrieb bedingt, und die polizeiliche Beaufsichtigung des letztern erleichtert, kann der Betrieb ihres Gewerbes innerhalb des Landes je durch das betreffende Bezirks-Polizeiamt für seinen Bezirk unter genauer Beachtung der für die Fremden-Polizei bestehenden allgemeinen Bestimmungen gestattet werden.
- 3) Wandernde Schauspieler-Gesellschaften (für dramatische Darstellungen) haben sich für ihren Gewerbe-Betrieb im Königreich die Erlaubniß der betreffenden Kreis-Regierung je für deren Kreis zu erwerben.
- 4) In den einzelnen Orten, in welchen der für einen Bezirk oder einen Kreis Ermächtigte sein Gewerbe aus-





üben will, hat er hiezu die besondere Erlaubniß der Ortspolizei-Stelle nachzusuchen.

5) Die unter 2 — 4 vorgetragene Bestimmungen finden auch auf inländische Betreiber der bezeichneten Gewerbe Anwendung. Inländer, in die zur Ziffer 1. bezeichnete Klasse fallen, unterliegen in Beziehung auf die Ausübung ihres Gewerbsachs den für den Hausirhandel und die im Umherziehen betriebenen Gewerbe bestehenden allgemeinen Normen.

Das K. Oberamt hat sich nach diesen Bestimmungen zu achten, und solche auch den ihm untergebenen Polizei-Stellen zu genauer Nachachtung mitzutheilen.

Neuenbürg, den 27. Januar 1831.

Calw. (Erledigte Oberamts Thierarzts Stelle.) Die Bewerber um dieselbe, gesetzlich befähigte Thierärzte werden aufgefordert, ihre Meldungen mit den erforderlichen Zeugnissen belegt, binnen 4 Wochen der unterzeichneten Stelle vorzulegen. Die Amtsversammlung hat ein Wartgeld von 150 fl. bestimmt, würde aber dasselbe einem besonders thätigen Thierarzt auf 200 fl. erhöhen.

Wer dürfte auch auf einen guten Nebenverdienst Rechnung machen.

Den 5. Feb. 1831.

K. Oberamt.

Calw. (Steckbrief.) Die unter polizeiliche Aufsicht gestellte Agnes Sedelmaier von Zavelstein ist schon wieder seit einiger Zeit von Haus abwesend, und von ihrem Aufenthalt hat man keine Kenntniß.

Die Polizeibehörden werden ersucht, nach der Sedelmaier zu fahnden, und sie auf Betreten an die unterzeichnete Stelle liefern zu lassen.

Den 31. Jan. 1831.

K. Oberamt.

Signalement.

Alter 26 Jahre, Größe 5' 4" Statur hager, Gesichtsförm oval, Gesichtsfarbe bleich, Haare hellbraun, Augen blau, Nase proportionirt, Mund klein, Wangen schmal, Zähne gut, Kinn rund.

(Auswanderung.) Justine Moser, ledig, von Gaischal, Gemeinde Bezirks Herrenalb, und Barbara Kammerer, ledig, von Oberniedelsbach wandern, und zwar erstere nach Entenbach, im Rheinbairischen, und letztere nach Dietlingen, im Großherzogthum Baden, aus, und werden binnen Jahresfrist von Bürgen vertreten. Neuenbürg den 5. Feb. 1831.

K. Oberamt

Hörner.

Die diesjährigen Rekrutirungs-Verhandlungen, nemlich die Ziehung des Looses und die Entscheidungen

über die Ansprüche derjenigen, welche wegen Familien Verhältnissen befreit werden wollen, findet heuer Dienstag den 1. März in öffentlicher Verhandlung auf dem hiesigen Rathhause statt.

Die Ortsvorsteher werden daher aufgefordert mit ihren Rekrutirungspflichtigen am gedachten Tage Punkt 7 Uhr dahier einzutreffen.

Hierauf folgen am Montag den 14. März, Morgens 7 Uhr die Verhandlungen der Musterungs-Kommission, wobei sich die Ortsvorsteher mit demjenigen Theil der aufgerufenen Mannschaft wieder einzufinden haben, welcher bei der Verhandlung am 1. März nicht freigesprochen worden ist.

Neuenbürg, den 2. Februar 1831.

K. Oberamt.

Hörner.

Namentlich haben am 1. März zu erscheinen:

Von Arnbach. Der Schuldheiß mit den Aufgerufenen Johannes Bauer, J. J. Buchter, Ludw. Buchter, Jakob Frey, Gottlieb Laggang, Gottlieb Maier.

Von Beinberg. Der Schuldheiß mit Joh. Georg Lörcher, Jakob Friedrich Schanz.

Von Bernbach. Der Schuldheiß mit Joh. Friedr. Bis, Wilh. Friedr. Ebner, Joh. Matth. Friedr. Kull, Joh. Fr. Kull, Joh. Fr. Markus Pfeiffer, Philipp Jak. Wild, Andreas Wild, Jakob Fr. Zimmermann.

Von Bieselsberg. Der Schuldheiß mit Joh. Jakob Saas, Joh. Michael Holzäpfel.

Von Birkenfeld. Der Schuldheiß mit Joh. Christian Burger, Joh. Michael Höll, Joh. Jonathan Müller, Joh. Philipp Regelmann, Johannes Regelmann, Joh. Philipp Reuster, Andreas Stumpp.

Von Calmbach. Der Schuldheiß mit Joh. Friedr. Barth, Philipp Fr. Barth, Carl Joh. Philipp Kraus, Christian Friedr. Proß, Jak. Friedr. Seisfried, Christoph Friedr. Sieb, Joh. Friedr. Schulmeister, Philipp Friedr. Treiber, Christoph David Kraus.

Von Conweiler. Der Schuldheiß mit Christoph Duf, Philipp Rürcherer, Carl Friedr. Merkle, Joh. Michael Mühle, Ludwig Friedr. Schmid, Christoph Friedrich Schraft, Gottlieb Vischer.

Von Deunächt. Der Schuldheiß mit Joh. Georg Saas.

Von Dennach. Der Schuldheiß mit Johannes Mienhard, Joh. Baltas Neuweiler, Christoph Fr. Schaible.

Von Dobel. Der Schuldheiß mit Christian Philipp Greul, Joh. Ludwig Hummel, Nikolaus König, Georg Friedr. König, Carl Friedr. Reichert, Jakob Friedr. Stängle, Christoph Friedr. Waker, Georg Fr. Walter.

Von Engelsbrand. Der Schuldheiß mit Gottlieb Saas, Jakob Krauth, Joh. Michael Zürcher, Joh.

Adam Sunterlen, Joh. Von E. Heinz, Ch. Von E. Pfommer. Von Fe. Bauer, G. Friedr. B. Joh. Mich. dreas Krafer, Christo. Von G. Hael Sieb, Joh. Gott. stoph Luz, Von G. Dürr, Joh. us Fischer, Schwarz, Von He. Klink, Ehr. ter, Joh. Joh. Chris. Friedr. W. Von H. Bodamer, Knöller, Von Ja. mit Jakob Georg Kra. Von Ka. Burkhard, Jakob Fri. Von Lan. Bohnenber. Philipp He. Von Kiel. hard, Joh. Philipp Kr. len, Joh. ler, Christi. Von Lo. Adam, Ge. Friedr. Lu. Christoph. Georg Me. Zeltmann. Von M. Bertsch, J. Erhard S.



Adam Funk, Joh. Martin Speer, Joh. Georg Lötterlen, Joh. Michael Laur.

Von Enzklösterlen. Der Schuldheiß mit Carl Friedr. Heinz, Christoph Friedr. Seisfried.

Von Ernstmühl. Der Schuldheiß mit Jakob Friedr. Pfrommer.

Von Feldrennach. Der Schuldheiß mit Philipp Fr. Bauer, Gottfried Bel, Jakob Friedr. Büchert, Ludwig Friedr. Bürkle, Andreas Bürkle, Joh. Philipp Sauth, Joh. Michael Sauth, Christoph Friedr. Sarcher, Andreas Kramer, Ludwig Friedr. Kramer, Andreas Moser, Christoph Friedrich Schöthalter.

Von Gräfenhausen. Der Schuldheiß mit Joh. Michael Fieß, Joh. Jakob Glauner, Gottlieb Glauner, Joh. Gottlieb Kern, Joh. Friedr. Krämer, Joh. Christoph Luz, Johannes Teufer, Gottl. Fr. Waidmann.

Von Grunbach. Der Schuldheiß mit Jakob Friedr. Dürr, Joh. Martin Saas, Matthäus Saas, Matthäus Fischer, Georg Jakob Grabenstätter, Veit Heint. Schwarz, Jakob Walz, Christoph Friedr. Burkhard.

Von Herrenalb. Der Schuldheiß mit Jakob Friedr. Klink, Christoph Friedr. Laistner, Joh. Matth. Schlotter, Joh. Friedr. Schumacher, Jakob Friedr. Stoll, Joh. Christoph Weiß, Joh. Friedr. Weisinger, Jakob Friedr. Waidner, Gustav Wieland.

Von Hohen. Der Schuldheiß mit Gottlieb Friedr. Bodamer, Gottlieb Friedr. Braun, Christoph Friedr. Knöller, Jakob Friedrich Dros.

Von Igelsloch und Unterkollbach. Der Schuldheiß mit Jakob Friedr. Gwinner, Johannes Hölzle, Joh. Georg Krauß, Johs. Kohler, Joh. Georg Mentschler.

Von Kapsenhard. Der Schuldheiß mit Georg Jakob Burkhard, Georg Friedr. Erhard, Joh. Friedr. Kerer, Jakob Friedr. Scheerer, Joh. Friedr. Sprenger.

Von Langenbrand. Der Schuldheiß mit Joh. Georg Bohnenberger, Joh. Thomas Gent, Jakob Fr. Rein, Philipp Heint. Schwämmle, Georg Fr. Wankemüller.

Von Liebenzell. Der Stadtschuldheiß mit Jak. Burkhard, Joh. Heint. Erhard, Joh. Philipp Fiesel, Joh. Philipp Kröl, Joh. Georg Hartmann, Carl Adolf Klaiten, Joh. Christian Moser, Georg Dff, Johs. Mentschler, Christian Friedr. Wohlleber.

Von Loffenau. Der Schuldheiß mit Egidie Wilhelm Adam, Georg Adam Adam, Georg Adam Klenk, Jak. Friedr. Lust, Georg Adam Lust, Jak. Friedr. Lust, Christoph Jak. Mahler, Georg Adam Merkle, Joh. Georg Meermann, Joh. Ernst Stikel, Ludwig Friedr. Zeltmann, Joh. Gottfried Zimmermann.

Von Maisenbach. Der Schuldheiß mit Joh. Georg Bertsch, Joh. Georg Kohler, Johannes Schwämmle, Erhard Stoll.

Von Monakam. Der Schuldheiß mit Sebastian Pfrommer, Johannes Mentschler, Johannes Stanger, Johann Georg Weimann.

Von Neuenbürg. Der Stadtschuldheiß mit Gottlieb Friedr. Dlyp, Gottl. Christian Herrigel, Joh. Jakob Scholl, Wilhelm Friedr. Wagner, Christoph Friedr. Reichstetter, Joh. Daniel Mannweiler, Johann Friedr. Nöl, Joh. Gottlob Friedr. Meech, Joh. Fr. Hauser, Jak. Friedr. Schrägle, Ludw. Friedr. Bab, Joh. Christ. Binder, Ludw. Franz Blaich, Carl Gustav Knans, Elias Carl Andres, Joh. Christoph Doll, Carl Christian Wilhelm, Joh. Christoph Walther, Carl Ernst Friedr. Maier, Carl Ludw. Meech oder Schroth, Gottlieb Friedr. Meech.

Von Neusaz. Der Schuldheiß mit Wilhelm Friedr. Berwig, Christoph Friedr. Laistner, Georg Fr. Müller.

Von Oberlengenhard. Der Schuldheiß mit Georg Jakob Bäuerle, Joh. Michael Kusterer, Joh. Michael Delschläger, Joh. Jakob Stahl.

Von Oberniebelsbach. Der Schuldheiß mit Gottlieb Uebelhorn, Johann Georg Roth, Matthäus Frey, Johs. Krauth, Jak. König, Wilhelm Kiefer, Carl Elias Roth.

Von Ottenhausen. Der Schuldheiß mit Christian Alber, Johann Adam Neuster.

Von Rothensohl. Der Schuldheiß mit Jak. Friedr. Gaisert, Georg Friedr. Kull, Matthäus Pfeiffer, Joh. Philipp Komoser, Matthäus Schneider, Christoph Friedr. Schofer, Matthäus Weik.

Von Salmbach. Der Schuldheiß mit Jakob Burgardt, Gottl. Schnürle, Joh. Friedr. Schroth, Matthäus Weik.

Von Schömburg. Der Schuldheiß mit Jak. Käppler, Joh. Martin Maisenbacher, Johannes Waker.

Von Schwann. Der Schuldheiß mit Gottl. Bauer, Ludwig Friedr. Bürkle, Andreas Saas, Andreas Saas, Gottfried Gaisert, Joh. Michael Gurrbach, Jakob Friedr. Schöppler, Georg Adam Schwarz.

Von Schwarzenberg. Der Schuldheiß mit Friedr. Kusterer.

Von Unterhaugstett. Der Schuldheiß mit Jakob Schnürle.

Von Unterlengenhard. Der Schuldheiß mit Joh. Martin Bürkle.

Von Unterniebelsbach. Der Schuldheiß mit Johannes König, Georg Jakob Roth.

Von Unterreichenbach. Der Schuldheiß mit Joh. Wilhelm Feil, Joh. Georg Klaitle, Gottlieb Kusterer.

Von Waldrennach. Der Schuldheiß mit Joh. Mich. Kef, Christoph Friedr. Reichstetter, Joh. Georg Schel, Gottlieb Scheerer.

Von Wildbad. Der Stadtschuldheiß mit Wih. Friedr.



Oberse, Christian Friedr. Väzner, Joh. Christian Bott, Carl Friedr. Eitel, Jak. Friedr. Fischer, Carl Friedr. Gantenbein, Joh. Friedr. Großmann, Wilhelm Mich. Friedr. Gütner, Christoph Friedr. Kappelmann, Andreas Kläber, Joh. Friedr. Kläber, Carl Friedr. Lus, Carl Friedr. Meringer, Christian Jak. Rothfuß, Ludw. Albrecht Rothfuß, Christoph Gottfr. Schmid, Joh. Philipp Schraft, Ludw. Wilhelm Friedr. Seeger, Carl Friedr. Vollmer, Joh. Friedr. Weber, Johann Mathias Wildpret.

Neuenbürg. (Liegenschaft Verkauf.) Das durch Kauf erworbene Keppler'sche Besitztum im Klein Enzthal, die sogenannten Eisenhäuslen, ist theilweise zum Wieder-Verkauf bestimmt, und wird die öffentliche Aufstreichs-Verhandlung Dienstag den 1. März, Vormittags 10 Uhr an Ort und Stelle vorgenommen werden.

Zum Verkauf kommen:

- 2 Morgen  $\frac{3}{4}$  Acker mit einer Wässerungseinrichtung versehenen Wiesen, und
- die dazu gehörige Heu- Scheuer, ferner
- 2 einstöckige Wohnhäuser mit Stallung und Holz- hütte unter der Bedingung des Abbruches.

Die Liebhaber werden zu dieser Verhandlung mit dem Bemerkten eingeladen, daß mit den Wiesen ein Verpachtungsbefugnis verbunden werden wird, und daß sie sich mit Vermögenszeugnissen oder tüchtigen Bürgen vorzusehen haben.

Den 9. Febr. 1831.

K. Forst Amt.  
Moltke.

Neuenbürg. Da vermög hohen Finanz- Ministerial Erlaß d. d. 29. April 1828 den — mit den Waldwaid berechtigten Gemeinden in gedachtem Jahre versuchten Uebereinkünften, wegen Gestattung des Einsammelns von Waldgras für die Waldwaide, keine Folge gegeben worden ist; so werden die Gemeinde Vorsteher nachträglich hiernach beschieden und zugleich die Zusicherung erneuert, daß die Landwirtschaft fernerhin durch Waldnebenbenutzungen unterstützt werden wird, so viel es ohne erhebliche Nachtheile für die Staatswaldungen ermöglicht ist.

Den 10. Febr. 1831.

K. Forstamt  
Moltke.

Forstamt Wildberg. (Wald Saamen Alford.) Ueber die Lieferung von 885 Pfund Fichten und 127 Pfund Föhren Saamen wird die unterzeichnete Stelle Samstag den 19. dieß Vormittags 10 Uhr einen Aufstreichs Alford vornehmen, wozu sie die Saamen-

händler welche sich mit obrigkeitlichen Vermögenszeugnissen auszuweisen im Stande sind, hiemit einladet.  
Den 7. Febr. 1831.

K. Forstamt.  
Hiller.

Kameralamt Hirsau. Sämmtliche Ortsvorstände des diesseitigen Kameralbezirks werden hiemit darauf aufmerksam gemacht, die Urkunden über Bürgerannahmen, Kommandienst Ersetzungen, Verleihungen des den Gemeinden zustehenden Grundeigentums etc. von dem Quartal 1. Dez. 1830 bis letzten Febr. 1831 unfehlbar bis zum letzten d. M. hieher zu übergeben, um mit Stellung der Sportelrechnung den 28. Febr. d. J. nicht aufgeschalten zu seyn.

Hirsau, den 12. Febr. 1831.

K. Kameralamt.

Gechingen, Oberamts Calw. (Bauafford.) Die hiesige Kommune ist entschlossen, eine neue Schaaftwasch von Werksteinen zu erbauen. Der Uberschlag der Maurer und Steinhauer Arbeit belauft sich ohne das Fuhrwesen auf 63 fl., die Zimmerarbeit ohne Holz und Schnittwaare auf 17 fl.

Diese Arbeiten werden im Wege des Aufstreichs am Montag den 21. Februar d. J. Früh 9 Uhr an hiesigem Rathhaus hingeeben, und den Lusttragenden alsdann die näheren Bedingungen eröffnet werden; bemerkt wird noch, daß nur solche Meister, deren Tüchtigkeit anerkannt ist, zugelassen werden.

Den 12. Febr. 1831.

Gemeinderath.

Calmbach. Aus der Verlassenschaft des weiland Friedrich Sigmund Barth gewesenen Mahlmüllers dahier, wird an den beigesezten Tagen nachstehende Fahrniß gegen gleich baare Bezahlung (in der Dorf- mühle) im öffentlichen Aufstreich verkauft:

den 3. März d. J. Manns und Weibskleider, Bettgewand und Leinwand.

den 4. — Mess-, Zinn-, Kupfer- und Eisen-, Geschir-, Schreinwerk und gemeiner Hausrath;

den 5. — Vieh, Heu und Erdbirnen.

Der Verkauf nimmt jeden Tag Morgens 9 Uhr seinen Anfang, wozu die Liebhaber höflichst einladet  
Den 9. Febr. 1831.

Für das Waisengericht  
Schuldheiß Barth.

Liebenzell, Oberamts Neuenbürg. (Haus- und Güterverkauf.) Aus der Debitmasse des

Kaufmanns Folge oberan Liegenschaft, einem d. richteter 1 Viertel feld im Sollbach, sa u, die und Sagn Montag auf hiesigem kauft werden Bemerken ei Prädikat und vorzulegen h Den 28.

Verordnung der st

Calw. hiesigen Pfleruar d. J., Schmieds J. freich gegen ein ganz g terwagen Ketten in Leitern, n ten, 1 Län Ringen, Die Liebhaber Den 7. Fe

Calw. E fige Schaaftu Nachsommer von Georgii J. Mittags Versuch vorg letzten nicht



Kaufmanns Christian Ludwig Münz dahier, wird in Folge oberamtsgerichtlicher Verfügung, die sämtliche Liegenschaft, bestehend in

einem dreistöckigen Wohnhaus, worinnen ein eingerichteter Kaufladen, einer besondern Scheuer, circa 1 Viertel Kuchengarten beim Haus, 1 Brtl. Bau-  
feld im Schloßhof, 1 Morg. 1 Brtl. Wiesen am Eollbach, sodann auf der Markung von Hirsau, die Hälfte an einer neu erbauten Del-Weib- und Sägmühle,

Montag den 21. Februar, Vormittags 9 Uhr auf hiesigem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich verkauft werden, wozu man die Kaufsliebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß die Unbekannten über ihr Prädikat und Vermögen legale obrigkeitliche Zeugnisse vorzulegen haben.

Den 28. Jan. 1831.

Der Stadtrath.

Vt. Stadtschultheiß Wittich.

### Verordnungen und Bekanntmachungen der städtischen Behörden Calw's.

Calw. Verkauf eines Güterwagens. Aus einer hiesigen Pflugschaft wird am Donnerstag den 24. Februar d. J., Nachmittags 1 Uhr, vor dem Hause des Schmieds J. W. Wagner dahier im öffentlichen Aufstreich gegen gleich-baare Bezahlung verkauft werden: ein ganz guter zweckmäßig gebauter 4-spänniger Leitterwagen mit eisernen Aren, 7 Paar Ringspannketten in der Langwied, 8 Bund Ketten an den Leitern, mit Schellen festgemacht, 2 Einlag Ketten, 1 Längbund Kette in der Langwied, 4 Leisel-Ringen, 1 Paar Aufhalten, und 1 Briech Kette. Die Liebhaber werden eingeladen.

Den 7. Feb. 1831.

Stadtschultheißenamt  
H e f.

Calw. Schaafwaide Verpachtung. Ueber die hiesige Schaafwaide, welche im Vorfommer 500, im Nachsommer 300 Stück ernährt, wird für die Zeit von Georgii 1831/2, am Montag, den 28. Februar d. J. Mittags 1 Uhr ein wiederholter Verpachtungsversuch vorgenommen werden, da das Ergebnis des letzten nicht genügt hat. Die Liebhaber werden dazu

eingeladen. Den 10. Feb. 1831.

Stadtschultheißenamt  
H e f.

### Außeramtliche Gegenstände.

Calw.

— Offenen, bloßgewogenen Rauchtabak von guter abgelegener Qualität verkauft von heute an in herabgesetzten Preisen a 16, 24, 32, 40, 48, 56 kr. per Pfund. Den 16. Feb. 1831.

Wilhelm Mohl.

— Es hat Jemand einen langen Tisch mit 2 Schubladen und mit einem ahornenen Blatt zu verkaufen; wo, sagt der Unterzeichnete.

Auch habe ich 2 schwarze und einen schönen blauen Frack für Konfirmanden zu verkaufen.

Dank, Schneidermeister.

— Wegen Absterben meiner Frau und meines heranrückenden Alters habe ich mich entschlossen, mein zwischen der Bad und der Metzgergasse stehendes Wohnhaus samt dem Wurzgarten und die darauf befindlichen Obstbäume aus freier Hand zu verkaufen. Die Liebhaber können täglich mit mir einen Kauf abschließen. Joh. Konrad Walter, Luchmachermeister.

— Untermüller Breining verkauft ganz guten Sommerdinkel zu den billigsten Preisen.

— Mr G. E. Mayer, Strumpfabrikant, giebt Altershalber sein Geschäft auf, und setzt seinen Vorrath von Wolle und Garn dem Verkaufe aus; Liebhaber hiezu wollen sich an ihn selbst wenden.

— Der Unterzeichnete ist gesonnen, sein Haus, das zu jedem Gewerbe-Betrieb geeignet ist, aus freier Hand zu verkaufen, oder auch zu verpachten. Liebhaber werden nun eingeladen, mit ihm in Unterhandlung zu treten.

Friedrich Binder, Bäcker.

— Bei Unterzeichnetem sind wieder etliche gute Del-



fässer zu haben

Kaufmann Kaiser.

— Erklärung. In der vorigen Nummer der wöchentlichen Nachrichten empfiehlt sich die Schlossers Wittwe Scheurer, welches allerdings zu ehren ist; nur glauben die Unterzeichneten bemerken zu müssen, daß ihr Geselle erst die Proben seiner Geschicklichkeit abulegen hat, welche sonst erprobte Meister schon abgelegt haben.

Im Namen der Schlosserzunft  
Beiel.  
Maier.  
Schneider.  
Lug.  
Scholpp.  
Ucker.

— Bei der Unterzeichneten ist auf nächst Georgii ein Logis zu vermieten; es besteht in einer Stube, zwei Schlafzimmern, Kammer, Küche, Speiskammer, einer schönen Holzlege und Platz im Keller.

Auch macht sie einem geehrten Publikum bekannt, daß sie das Handwerk fortzusetzen gesonnen ist, und bittet daher um geneigten Zuspruch, indem sie gute und sehr billige Bedienung verspricht.

Franz Schröder's Wittwe.

Gräfenhausen. Mittelft Auktion werden am Montag den 28. Februar und in den folgenden Tagen, nachstehende Gegenstände gegen baare Bezahlung im hiesigen Pfarrhause verkauft. Mannskleider, Betten, Weißzeug, silberne Tabakdose, Eß- und Kaffeebössel u. dgl. Zinn, Kupfer, Eisen- und Blechgeschirr, allerlei Schreinwerk, Fässer, etwas Wein, Heu, Erdbirnen u. s. w. wozu die Kaufsliebhaber höchst eingeladen werden.

Gehingen. Gebäude Verkauf auf den Abbruch. Das ehemalige Fruchtkasten Gebäude allhier, wird auf den Abbruch verkauft, es enthält an Werksteinen, ohne 2 Thürensgeißelle, Staffeln und Ladendoffnungen 200' Quader, 2500' Bauholz, 4000 Dachplatten, 4 gefälzte Böden und etwas Eisen an Schlangen, Thüren- und Ladenbeschlag. Die Liebhaber werden eingeladen, sich am Montag den 7. März auf dem hiesigen Rathhaus früh 9 Uhr einzufinden, und das Weitere vernahmen.

Den 14. Febr. 1831.

Preise

der Früchten, Viktualien etc. am 15. Febr. 1831.

Kernen der Scheffel	14 fl. — fr.	12 fl. 40 fr.	11 fl. 40 fr.
Dinkel	5 fl. 24 fr.	4 fl. 47 fr.	4 fl. 20 fr.
Haber	3 fl. 48 fr.	3 fl. 41 fr.	3 fl. 36 fr.
Roggen das Simri	1 fl. 4 fr.	1 fl. — fr.	
Bersten	— fl. 48 fr.	— fl. 42 fr.	
Bohnen	1 fl. 8 fr.	1 fl. 4 fr.	
Wicken	— fl. 48 fr.	— fl. 44 fr.	
Linzen	1 fl. 30 fr.	1 fl. — fr.	
Erbfen	1 fl. 36 fr.	1 fl. — fr.	

Vom vorigen Markttage blieben aufgestellt — Scheffel Kernen, — Scheffel Dinkel, — Scheffel Haber. Am Markttage selbst wurden eingeführt 139 Scheffel Kernen, 76 Scheffel Dinkel, 24 Scheffel Haber. Von diesen wurden nicht verkauft und blieben aufgestellt 19 Schffl. Kernen, 31 Schffl. Dinkel, — Schffl. Haber.

Stadtträblich taxirt.

4 Pfund Kernen Brod	10 fr.
1 Kreuzerweck muß wägen	8 1/2 Loth.
Ochsenfleisch das Pfund	7 fr.
Rindfleisch	6 fr.
Kalbsteisch	4 fr.
Hammelfleisch	fr.
Schweinefleisch, unabgezogen	8 fr.
abgezogen	7 fr.

Nicht taxirt.

Lichter, gegoffene das Pfund	20 fr.
gezogene	18 fr.
Saffe	16 fr.

Stadtschuldbreienamt Calw H e f.

Calw,

gedruckt und verlegt von A. F. Rivinius.

W

Nro. 8.

Berordn  
Des

Neuen  
Ganntsache  
Buchhalter  
wird am  
tags 8 Uhr  
werden,  
die Masse  
tigte oder  
persönliche  
Lage der  
und ihre  
falls sie du  
auszusprech  
Masse aus  
Den 4.

Berordn  
der Ob

Den  
ungen über  
gen Zoll,  
schärft.